

[Free] Papa Hamlet / Ein Tod.

Papa Hamlet / Ein Tod.

*ePub / *DOC / audiobook / ebooks / Download PDF*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #530816 in BcherVerffentlicht am: 1963-01-01Abmessungen: 5.87 x .39b x 3.74l, Einband: Taschenbuch117 Seiten | File size: 62.Mb

: **Papa Hamlet / Ein Tod.** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Papa Hamlet / Ein Tod.:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen8 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nur fr Die-Hard-Naturalisten-FansVon Franz Ferdinand..sonst eigentlich unertrglich. Kein Satz wird zu Ende gesprochen, es fiel mir schwer den Gedankengen zu folgen, da sie zerstickelt sind. Sehr real, aber Lesefreude empfand ich dabei keine.Das Buch ist vielleicht einer der "striktesten" Stellvertreter fr eine ganze literaturgeschichtliche Epoche, dem

Naturalismus. 14 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Werk des Naturalismus von Arnould und Johannes Schlaf schufen 1888 mit ihrem Erzählungsband "Papa Hamlet" ein Werk, das durch seine Sprache und Gestaltungstechnik neu und einzigartig war: Gleichsam Punkt für Punkt, Detail für Detail versuchten sie, ein Geschehen so nahe am Wirklichen wie möglich abzubilden und auch den Sprachduktus der vorkommenden Personen der Wirklichkeit entsprechend zu gestalten: es wird gestammelt, Stütze abgebrochen, etc. Die Menschen in diesen Geschichten werden durch ihre Umwelt - zu Arnoulds und Schlafs Zeiten sprach man vom "Milieu"- geprägt und es wundert den Leser gar nicht, wenn der trinkende, von Größenwahn und Misserfolg geprägte Schauspieler Thienwiebel, der "Papa Hamlet" der Titelerzählung, einmal, in einem kurzen lichten Moment zum Schluss kommt: "Man wird noch zum Vieh bei solchem Leben". Besonders interessant wird die vorliegende Reclam-Ausgabe dadurch, dass sie auch noch die Erzählung "Ein Dachstubenidyll" von Johannes Schlaf enthält. Diese bildet die inhaltliche Vorlage zu "Papa Hamlet", ist aber konventionell erzählt. Ein Vergleich lässt somit die Besonderheiten der naturalistischen Erzählweise noch deutlicher hervortreten.

Kurzbeschreibung Arnould, Johannes Schlaf: Papa Hamlet 1889 erscheint unter dem Pseudonym Bjarne F. Holmsen diese erste gemeinsame Arbeit der beiden Freunde Arnould und Johannes Schlaf, die 1888 gemeinsame Wohnung bezogen hatten. Der Titelerzählung sind die kürzeren Texte Der erste Schultag, der den Schrecken eines Schulanfängers vor seinem gewalttätigen Lehrer beschreibt, und Ein Tod, der die letzte Nacht eines Duellanten schildert, vorangestellt. Papa Hamlet, die mit Abstand wirkungsmächtigste Erzählung, beschreibt das Schicksal eines tobsüchtigen Schmierenschauspielers, der sein Kind tötet während er volltrunken in Hamletzitate seine Jammerlichkeit beklagt. Die Erzählung gilt als bahnbrechendes Paradebeispiel naturalistischer Dichtung. Erstdruck unter dem Pseudonym Bjarne P. Holmsen, Leipzig (Verlag Carl Reissner) 1889. Der Text folgt der Ausgabe: Neue Gleise. Gemeinsames von Arnould und Johannes Schlaf, Berlin (F. Fontane) 1892, aus der auch die beiden Vorworte stammen. Neuausgabe. Herausgegeben von Karl-Maria Guth. Berlin 2017. Textgrundlage ist die Ausgabe: Arnould und Johannes Schlaf: Papa Hamlet. Herausgegeben und mit einem Nachwort von Theo Meyer, Frankfurt a.M.: Suhrkamp, 1979 [Bibliothek Suhrkamp, Band 620]. Die Paginierung obiger Ausgabe wird in dieser Neuausgabe als Marginalie zeilengenau mitgeführt. Umschlaggestaltung von Thomas Schultz-Overhage unter Verwendung des Bildes: Thomas Betterton als Hamlet, um 1660, Künstler unbekannt. Gesetzt aus der Minion Pro, 11 pt. Über den Autor: 1863 in Ostpreußen als Apothekersohn geboren, 1875 nach Berlin übersiedelt, bricht Arnould die Schule ohne Abschluss ab und lebt als freier Schriftsteller in wirtschaftlich schwierigen Verhältnissen im Berliner Wedding. Seine Lyrik entwickelt sich ab 1885 um die soziale Frage herum, er tritt dem naturalistischen Literaturverein Durch! bei und wird in der literarischen Avantgarde, die ihn trotz junger Jahre halb liebevoll, halb spöttisch Papa Arnould nennt, ein ebenbürtiger Autor und weitere Mitwirkende Geboren am 26.4.1863 in Rastenburg (Ostpreußen); gestorben am 26.10.1929 in Berlin. Arnould kam 1875 mit seinen Eltern (der Vater war Apotheker) nach Berlin. Schon früh entschied er sich, sein Leben ganz der literarischen Arbeit zu widmen; er fühlte sich zum Reformator der deutschen Literatur berufen - ein Anspruch, den er mit Isolation und wirtschaftlicher Not bezahlen musste. In Berlin trat er in Verbindung mit den Brüdern Hart und ihrem literarischen Verein Durch. 1887-92 lebte und arbeitete er in Gemeinschaft mit Johannes Schlaf; die beiden wurden zu Pionieren des deutschen Naturalismus.